



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

► Regierungsratsbeschluss vom 22. Oktober 2013

P121105

Stand und Entwicklung der Immissionen nichtionisierender Strahlung (NIS) im Jahr 2012; Jährliche Berichterstattung an den Grossen Rat gemäss § 19b Umweltschutzgesetz Basel-Stadt (USG BS)

- ://: 1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Das kantonale Umweltschutzgesetz sieht seit Anfang 2010 eine jährliche Berichterstattung an den Grossen Rat zum Stand und zur Entwicklung der Immissionen nichtionisierender Strahlung vor. Der vorliegende Bericht deckt das Jahr 2012 ab.

Gemäss der aktuellen Feldstärkekarte vom 13. August 2012 betragen die Immissionen über den grössten Teil der berechneten Fläche 0.5 Volt pro Meter und weniger. Gemessen am tiefsten, für Rundfunk geltenden Immissionsgrenzwert von 28 Volt pro Meter entspricht das einer Ausschöpfung von nicht ganz 2 Prozent. Der höchste berechnete Wert beträgt 11.7 Volt pro Meter und findet sich an nur einem Punkt. Wiederum gemessen am tiefsten Immissionsgrenzwert entspricht das einer Ausschöpfung von nicht ganz 42 Prozent.

Gegenüber dem Vorjahr wie auch gegenüber dem Jahr 2010 sind die Immissionen über den grössten Teil der berechneten Fläche annähernd gleich geblieben (± 0.1 Volt pro Meter). Eine Zunahme um 0.1 Volt pro Meter entspräche bezüglich der überwiegenden Gesamtbelastung von 0.5 Volt pro Meter und weniger einer Zunahme um maximal 25 Prozent; aufgrund der tiefen Gesamtbelastung wäre dies jedoch un

bedeutend. Aufgrund der geringen Immissionen sowie deren unbedeutenden Entwicklung gegenüber den Vorjahren besteht kein Handlungsbedarf.

